

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum: Donnerstag, 18.12.2025
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:50 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Gotischen Rathauses,
Weißenburg i. Bay.

Anwesenheitsliste

Oberbürgermeister

Schröppel, Jürgen

Mitglieder des Stadtrates

Bengel, André
Degen, Karl-Heinz
Dollinger, Anita
Dösel, Harald
Drotziger, Klaus
Felleiter, Fritz
Gruber, Heinz
Hauber, Wolfgang
Hetzner, Maximilian
Kamm, Tobias
Käsberger, Sabine
Kreißl, Andreas
Meyer, Gerd
Mühlöder, Manuela
Naß, Gerhard
Pößnicker, Claudia
Roth, Karl
Rother, Victor
Schneller, Maria
Schramm, Katrin
Strunz, Sonja

Ortssprecher

Freist, Eckard
Küchler, Harald
Wein, Martina

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Stadtrates

Auernhammer, Artur
Kohler, Alexander

Pecoraro, Elisabeth

Ortssprecher

Hufnagel, Georg
Trelka, Markus

Tagesordnung

1. Kenntnisnahme - öffentlich

- 1.1 Genehmigung der Niederschrift der Stadtratssitzung vom 27.11.2025
Vorlage: OB/122/2025
- 1.2 Tätigkeitsbericht der Stabstelle Digitalisierung
Vorlage: OB/121/2025
- 1.3 Vorstellung Projektliste 2025
Vorlage: ABT 4/026/2025
- 1.4 SPD-Antrag auf Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen in der Altstadt
Weißenburg vom 03.12.2024
Vorlage: ABT 4/027/2025
- 1.5 Errichtung eines Doppelhauses und eines Carports in Heuberg, Grundstück Fl.-Nr.
857, Gemarkung Suffersheim - FA-2025/135
Vorlage: SG 41/111/2025

2. Entscheidung - öffentlich

- 2.1 Änderung der Satzung zum Technologie- und Studienzentrum (TSZ) Weißenburg
GmbH
Vorlage: SG 10/048/2025
- 2.2 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort
Vorlage: SG 42/119/2025
- 2.3 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort
Vorlage: SG 42/116/2025
- 2.4 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort
Vorlage: SG 42/117/2025
- 2.5 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort
Vorlage: SG 42/118/2025
- 2.6 Bekanntgaben – öffentlich

Oberbürgermeister Jürgen Schröppel eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

1 Kenntnisnahme - öffentlich

1.1 Genehmigung der Niederschrift der Stadtratssitzung vom 27.11.2025

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf die angefügte Niederschrift.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 27.11.2025 wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

1.2 Tätigkeitsbericht der Stabstelle Digitalisierung

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel übergibt das Wort an Frau Heckel, Leiterin der Stabsstelle Digitalisierung.

Frau Heckel erörtert die Definition und Bedeutung der Digitalisierung, erwähnt auch die Hürden, die die Projekte mit sich bringen. Die interne digitale Transformation verfolgt das Ziel, die Verwaltung effizienter, transparenter und moderner zu gestalten. Sie soll auch eine Grundlage für serviceorientiertes Verwaltungshandeln schaffen und die Kommune als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren. Zukünftig sollen interne Verwaltungsprozesse durchgängig digital ablaufen. Die Umsetzung der digitalen Antrags- und Genehmigungsprozesse soll einheitlich werden. Ein zentrales Dokumentenmanagementsystem soll weiterhin genutzt und verfeinert werden. Die Prozessverzeichnisse sollen weiterhin ausgebaut werden. Die digitalen Prozesse umfassen auch die Langzeitarchivierung. Um diese Maßnahmen effizient durchführen zu können, müssen die Mitarbeiter entsprechend geschult werden. Durch den Einsatz der **Künstlichen Intelligenz** sollen Prozesse automatisiert werden, Mitarbeiter dadurch entlastet und unterstützt werden.

Beschluss:

Ohne Beschluss, dient der Kenntnisnahme

Zur Kenntnis genommen

1.3 Vorstellung Projektliste 2025

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erörtert kurz die Vorlage und übergibt das Wort an Stadtbaumeisterin Frau Beiche.

Frau Beiche stellt anhand einer Präsentation den Sachstand der Projekte des Bauamts vor.

Die Listen stellen dynamische Prozesse dar, weshalb die aktuell abgebildeten Zeitachsen lediglich als Anhaltspunkt dienen.

Die Umsetzung der vorgestellten Projektliste steht unter dem Vorbehalt vorhandener personeller und finanzieller Ressourcen.

Beschluss:

Kein Beschluss, Vortrag dient der Kenntnisnahme.

Zur Kenntnis genommen

1.4 SPD-Antrag auf Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen in der Altstadt Weißenburg vom 03.12.2024

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf den SPD-Antrag vom 03.12.2024, in dem eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahmen zur Entsiegelung und Begrünung in der Altstadt beantragt wird und übergibt das Wort an Stadtbaumeisterin Frau Beiche.

Frau Beiche (Stadtbaumeisterin) informiert anhand der Präsentation über die Maßnahmen, die die 1. Potentialanalyse beinhaltet.

In der erweiterten Potentialanalyse fasst sie weitere Maßnahmen/Projekte zusammen und erörtert die dazugehörigen Kostenschätzungen.

Anschließend bedankt sie sich bei dem Umweltbeirat für den konstruktiven Austausch und informiert, dass ein gemeinsamer Rundgang mit dem Bauamt und der Stadtgärtnerei für Januar 2026 terminiert wurde.

Beschluss:

Kein Beschluss, Vortrag dient der Kenntnisnahme

Zur Kenntnis genommen.

1.5 Errichtung eines Doppelhauses und eines Carports in Heuberg, Grundstück Fl.-Nr. 857, Gemarkung Suffersheim - FA-2025/135

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf den Senatsbeschluss.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

1. Mit dem geplanten Bauvorhaben besteht Einverständnis. Die Stadtverwaltung wird ermächtigt, den noch einzureichenden Bauantrag zu genehmigen. Die notwendigen fachlichen Auflagen sind im Baubescheid festzulegen.
2. Die Erstellung und den Unterhalt der Kanal-Anschlussleitung sowie den Ausbau und den Unterhalt (einschließlich Winterdienst) des Wegeteilstückes von der Ortsstraße „Heuberg“ bis zur neuen Grundstückszufahrt haben die Bauwerber zu tragen.
3. Diese Beschlussfassung ist dem **Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken** mitzuteilen damit entsprechende Berücksichtigung in den weiteren Planungen zur Dorferneuerung erfolgen kann.

Zur Kenntnis genommen.

2 Entscheidung - öffentlich

2.1 Änderung der Satzung zum Technologie- und Studienzentrum (TSZ) Weißenburg GmbH

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erörtert kurz die Vorlage.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Beschlussvorschlag: § 23 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

1. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind nach den geltenden Bestimmungen des Handelsgesetzbuches aufzustellen und zu prüfen.
2. Die Geschäftsführung hat in sinngemäßer Anwendung der für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften für jedes Wirtschaftsjahr einen Wirtschaftsplan aufzustellen und der Wirtschaftsführung eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen.
3. Dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen und dem für ihn zuständigen überörtlichen Prüfungsorgan stehen die Rechte nach § 54 HGrG (Unterrichtung der Rechnungsprüfungsbehörde) zu. Dies gilt in gleicher Weise für die Stadt Weißenburg.

Die vom Oberbürgermeister am 05.12.2025 vorgenommene Niederschrift über eine Gesellschafterversammlung (Satzungsänderung) vor Frau Notarin Julia Kilian, Weißenburg, wird hiermit genehmigt.

Einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

2.2 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erörtert kurz die Vorlage.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Für die Ausführung der Sanitärtechnik beim Umbau des Progymnasiums zum Kinderhort wird die Firma Engelhard GmbH Haustechnik, Industriestraße 8, 85072 Eichstätt mit dem wirtschaftlichsten Angebot, mit einem Angebotspreis von 180.765,96 € beauftragt.

Einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

2.3 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erörtert kurz die Vorlage und informiert, dass die Ausschreibung wegen Fehler aufgehoben werden musste und neu vorbereitet wird.

Zurückgestellt

2.4 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erörtert kurz die Vorlage.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Für die Ausführung der Heizungsinstallation beim Umbau des Progymnasiums zum Kinderhort wird die Firma Engelhard GmbH Haustechnik, Industriestraße 8, 85072 Eichstätt mit dem wirtschaftlichsten Angebot, mit einem Angebotspreis von 262.747,32 € beauftragt

Einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

2.5 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erörtert kurz die Vorlage.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Für die Ausführung der Lüftungsinstallation beim Umbau des Progymnasiums zum Kinderhort wird die Firma ConProMa GmbH, Am Richterfeld 4, 91781 Weißenburg mit dem wirtschaftlichsten Angebot, mit einem Angebotspreis von 144.403,37 € beauftragt.

Einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

2.6 Bekanntgaben – öffentlich

1. Oberbürgermeister Schröppel erinnert kurz an die Sondersitzung des Stadtrates am 22. Januar 2026 zum barrierefreien Ausbau des Weißenburger Bahnhofes.

2. StR Gruber bittet um Stellungnahme des Oberbürgermeisters zu der Entscheidung der Nutzung der Tennis-Halle in der Wiesenstraße durch den RC Germania, die der Stadtrat aus der Zeitung bzw. von der Bevölkerung erfahren hat.

OB Schröppel informiert, dass diese Entscheidung in seiner Zuständigkeit liegt und sie deswegen ohne Zustimmung des Stadtrates möglich war. Da die Halle in einem sehr schlechten Zustand ist, ist es positiv zu bewerten, dass sie dennoch genutzt werden kann.

StR Hetzner schließt sich **StR Gruber** an und ergänzt, dass er nicht die Kompetenzen des Oberbürgermeisters Schröppel in Frage stellt, sondern sich lediglich gewünscht hätte, dass der Stadtrat im Vorfeld mehr Informationen dazu erhalten hätte.

3. 2. Bürgermeisterin Frau Schneller bedankt sich beim Oberbürgermeister Schröppel und den Mitarbeitern der Verwaltung für die Zusammenarbeit, für die Entscheidungen, die dem Wohle der Stadt dienen, den Ehrenamtlichen und wünscht allen alles Gute für das neue Jahr.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Jürgen Schröppel
Oberbürgermeister

Heiko Stefke
Rechtsdirektor